

Staatliches Thüringisches Rhön-Gymnasium Kaltensundheim



Die gymnasiale Oberstufe

ab Abitur 2027

Einführungsphase (Klasse 10)

Jahresfortgangsnote

besondere Leistungsfeststellung



Qualifikationsphase (Klassen 11/12)

11/1	11/2	12/1	12/2
Punktergebnisse in den jeweiligen Fächern	Punktergebnisse in den jeweiligen Fächern	Punktergebnisse in den jeweiligen Fächern	Punktergebnisse in den jeweiligen Fächern

jedes Halbjahr ist in sich abgeschlossen und wird getrennt bewertet

Abitur-Prüfung

schriftl. Prüfung 1 (eA-Fach)
schriftl. Prüfung 2 (eA-Fach)
schriftl. Prüfung 3 (eA-Fach)

mündl. Prüfung 1
mündl. Prüfung 2 o. SF_Note

Leistungsbewertung in der Oberstufe



- Bewertung erfolgt durch das Punktesystem
- Jede Zeugnisnote ist nicht das Ergebnis eines reinen Rechengvorgangs, sondern eine **nachvollziehbare und begründete pädagogische Entscheidung des Fachlehrers.**
- Kontrolle der Halbjahresleistungen über die Punktekreditkarte

Note	Note mit Tendenz	Punkte
sehr gut	1+	15
	1	14
	1-	13
gut	2+	12
	2	11
	2-	10
befriedigend	3+	9
	3	8
	3-	7
ausreichend	4+	6
	4	5
	4-	4
mangelhaft	5+	3
	5	2
	5-	1
ungenügend	6	0

Punktekreditkarte

Punktekreditkarte

Name und Ort der Schule:

Name:

Vorname:

geboren am:

In:

Stammkurs:

I. Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse

	Halbjahresergebnisse				Summe
	11/I	11/II	12/I	12/II	
Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau					
1.					
2.					
3.					
Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					

Punktsumme aus 36 Halbjahresergebnissen
(mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

II. Qualifikation im Bereich der Prüfung

Prüfungsfach	Prüfungsergebnisse		
	schriftlich	mündlich	vielfache Wertung
I.			
II.			
III.			
IV.			
V.*			
Seminarfachleistung ¹⁾			
Punktsumme aus dem Bereich der Prüfung (mindestens 100, höchstens 300 Punkte)			

* Mündliche Prüfung oder Seminarfachleistung nach Wahl des Schülers

III. Gesamtqualifikation:

Gesamtpunktzahl (I+II):		Durchschnittsnote:	
-------------------------	--	--------------------	--

12. Seminarfach Thema:

Seminarfachleistung	Prozess 20%	Arbeit 30%	Kolloquium 50%	Gesamt	

IV. Sprachenfolge:				V. Weitere Bedingungen:		Ja	Nein
	Fremdsprache	ab Klassenstufe	bis Klassenstufe	Niveaustufe nach GeLT ¹⁾	Einbringung aller Halbjahresergebnisse aus den Fächergruppen 1 bis 3		
Sprache (FFS)					Einbringung aller Halbjahresergebnisse aus den mündlichen Prüfungen		
Sprache					Einbringung von mind. 2 Halbjahresergebnissen aus den Fächergruppen 4 bis 11		
Sprache					29 Halbjahresergebnisse mit mind. fünf Punkten		
Sprache					Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen		

In der FFS und einer weiteren Fremdsprache ist der Unterricht in dem für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.

VI. Die Voraussetzungen für Latein / Graecum sind erfüllt / nicht erfüllt.

¹⁾ GeLT = Niveaustufe des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (mit dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife bei FFS sollen in 12/I und 12/II im B mind. 5 Punkte -> Niveaustufe B2/C1/des GeLT)

Datum:

Vorname Name

Unterschrift Eltern/Lehrer/in

schriftliches Prüfungsfach De oder Ma

unter den Prüfungsfächern zwei der Fächer De, FS oder Ma

Abdeckung der Aufgabengebiete durch die Prüfungsfächer

3 Prüfungsergebnisse mit mindestens je 5 Punkten

Abitur bestanden

Punkte

Gesamtqualifikation



Die Gesamtqualifikation ist Voraussetzung für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Sie ergibt sich als Summe der Punktzahlen aus den Qualifikationen im...

...im Bereich der Halbjahresergebnisse (§90)	... im Bereich der Prüfung (§91ff.)
<ul style="list-style-type: none">• mindestens 200 Punkte – Zulassung zum Abitur• höchstens sieben Fächer mit weniger als fünf Punkten• null Punkte in keinem Fach zulässig	<ul style="list-style-type: none">• mindestens 100 Punkte – Bestehen des Abiturs• drei der fünf Prüfungen -> mindestens fünf Punkte• Ergebnisse werden vierfach gewertet• Wahlfach (sofern angeboten) + Astronomie kein Prüfungsfach• Rücktritt von zusätzlicher mündlicher Prüfung möglich (ThürSchulO § 92, Abs. 4)

Gesamtqualifikation



Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse (E I)

Maximale Punktzahl:

36 Halbjahresergebnisse x 15 Punkte

$$36 \times 15 = 540$$

$$(540 : 36) \times 40 = 600$$

= 600 Punkte

Minimale Punktzahl:

1/3 von 600 Punkten

36 Halbjahresergebnisse x 5 Punkte

$$36 \times 5 = 180$$

$$(180 : 36) \times 40 = 200$$

= 200 Punkte

Qualifikation im Prüfungsbereich (E II)

Maximale Punktzahl:

5 Prüfungsergebnisse x 15 Punkte x 4

= 300 Punkte

Minimale Punktzahl:

1/3 von 300 Punkten

= 100 Punkte

Kurswahl am Rhön-Gymnasium

Wenn kein Besuch der Oberstufe geplant ist, bitte
eine kurze Info an Herrn Genßler!!!

INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL 2.3 (THÜRINGEN - ABITUR AB 2027)

Nachname:

Vorname:

Klasse:

1. (erh.)

2. (erh.)

3. (erh.)

4.

5.

6.

7. (Ku/Mu/DG)

8. (Sp)

9. (Eth./Rel.)

10.

11. (Wahlf.)

Seminarfach

Formular leeren

Prüfen

1. Kein Nachname eingetragen.
2. Kein Vorname eingetragen.
3. Keine Klasse eingetragen.
4. Die Fächer auf erhöhtem Niveau müssen aus mind. 2 Aufgabenfeldern gewählt werden.
5. Deutsch oder Mathematik muss auf erhöhtem Niveau gewählt werden.
6. Mathematik nicht belegt.
7. Deutsch nicht belegt.
8. Geschichte nicht belegt.
9. Keine Naturwissenschaft belegt.
10. Englisch nicht belegt.
11. Kein weiteres Fach aus math.-naturw.-techn. Aufgabenfeld oder weitere Fremdsprache belegt.
12. Kunst oder Musik oder Darstellen und Gestalten nicht belegt.
13. Religionslehre oder Ethik nicht belegt.
14. Fach 1 nicht belegt.
15. Fach 2 nicht belegt.
16. Fach 3 nicht belegt.
17. Fach 4 nicht belegt.
18. Fach 5 nicht belegt.
19. Fach 6 nicht belegt.
20. Fach 7 nicht belegt.
21. Fach 9 nicht belegt.
22. Fach 10 nicht belegt.

Kurswahl Klasse 10



- Elternabend Kurswahl: 18.11.2025 um 18:30 Uhr via TSC (Kurs: Schüler des Rhön-Gymnasiums)
- Kurswahl findet online statt

Orientierungswahl: 02.12. – 05.12.2025

Auswertung / Eingrenzung

Lenkungsgespräche

verbindliche Kurswahl: 02.02. - 06.02.2026

INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL 2.3 (THÜRINGEN - ABITUR AB 2027)

Nachname:	<input type="text"/>	Prüfen 1. Kein Nachname eingetragen. 2. Kein Vorname eingetragen. 3. Keine Klasse eingetragen. 4. Die Fächer auf erhöhtem Niveau müssen aus mind. 2 Aufgabenfeldern gewählt werden. 5. Deutsch oder Mathematik muss auf erhöhtem Niveau gewählt werden. 6. Mathematik nicht belegt. 7. Deutsch nicht belegt. 8. Geschichte nicht belegt. 9. Keine Naturwissenschaft belegt. 10. Englisch nicht belegt. 11. Kein weiteres Fach aus math.-naturw.-techn. Aufgabenfeld oder weitere Fremdsprache belegt. 12. Kunst oder Musik oder Darstellen und Gestalten nicht belegt. 13. Religionslehre oder Ethik nicht belegt. 14. Fach 1 nicht belegt. 15. Fach 2 nicht belegt. 16. Fach 3 nicht belegt. 17. Fach 4 nicht belegt. 18. Fach 5 nicht belegt. 19. Fach 6 nicht belegt. 20. Fach 7 nicht belegt. 21. Fach 9 nicht belegt. 22. Fach 10 nicht belegt.
Vorname:	<input type="text"/>	
Klasse:	<input type="text"/>	
1. (erh.)	<input type="text"/>	
2. (erh.)	<input type="text"/>	
3. (erh.)	<input type="text"/>	
4.	<input type="text"/>	
5.	<input type="text"/>	
6.	<input type="text"/>	
7. (Ku/Mu/DG)	<input type="text"/>	
8. (Sp)	<input type="text" value="Sp - Sport"/>	
9. (Eth./Rel.)	<input type="text"/>	2
10.	<input type="text"/>	
11. (Wahlf.)	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
Seminarfach	<input type="text"/>	1.5
		3.5

WWW.INDIWARE.DE

Elternabend zur BLF findet im
Februar 2026 statt

Die neue Oberstufe - Kurse



- 3 EA-Kurse = schriftliche Prüfungsfächer
- EN oder en möglich – 5/3 Wochenstunden
- EA-Kurse – 5 Wochenstunden
- gA-Kurse – 3 Wochenstunden (en, ge, gg, wr, bi, ch, ph, if, fr, sn)
- gA-Kurse – 2 Wochenstunden (mu, ku, et, re, sp)

Kurswahl - Belegungspflichten



- DE oder MA im erhöhten Anforderungsniveau → de oder ma im grundlegenden Anforderungsniveau
- Englisch muss im eA oder gA belegt werden
- Geschichte muss im eA oder gA belegt werden
- eines der Fächer Biologie, Chemie oder Physik
- mindestens ein weiteres Fach mit grundlegendem Anforderungsniveau aus dem mathematisch-natur-wissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld oder Informatik oder eine weitere Fremdsprache,
- Bei der Wahl des Faches Informatik als Fach mit grundlegendem Anforderungsniveau ist eines der Fächer Biologie, Chemie oder Physik als Fach mit grundlegendem Anforderungsniveau zu belegen.
- neu einsetzende Fremdsprache (sn) aus Klasse 10 wird in der Qualifikationsphase (11+12) durchgehend mit jeweils vier Unterrichtswochenstunden unterrichtet.
- bei dauerhaftem Sport-Attest wird ein Ersatzfach belegt

Mögliche Kursbelegungen am Rhön-Gymnasium



§92(3) Die Fächer der drei schriftlichen Prüfungen sind die Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau.

Fach	Anforderungs- niveau	Wochen- stunden	mögliche Fächer	Hinweis
1	eA	5	DE / MA	Nur DE o. MA im eA möglich
2	eA	5	EN / GE / GG / WR	
3	eA	5	EN / BI / CH	
4	gA	3	de / ma	ergibt sich aus Fach1
5	gA	3	bi/ch/ph o. en o. ge	
6	gA	3	bi/ch/ph / fr / if / la / snn (4h)	
7	gA	2	ku / mu	
8	gA	2	sp	Pflicht. Bei Sportattest wird ein Ersatzfach mit dem OSL gesucht
9	gA	2	er / et	
10	gA	3	gg / sk / wr/ ge / if /bi/ ch / ph	
11	Seminarfach - wird nicht gewählt			

Prüfungsfächer



- Die Wahl der Prüfungsfächer durch den Schüler ist so auszurichten, dass mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld nach § 77 vertreten ist.
 1. sprachlich-literarisch-künstlerischen Aufgabenfeld,
 2. gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld und
 3. mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld
- Unter den Prüfungsfächern müssen mindestens zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik sein.
- §92(4) Die Fächer der zwei mündlichen Prüfungen sind Fächer nach Wahl des Schülers. Die Seminarfachleistung kann an die Stelle einer mündlichen Prüfung treten.

Die Unterrichtsfächer in der gymnasialen Oberstufe, außer dem Fach Sport und dem Seminarfach, sind drei Aufgabenfeldern zugeordnet:

	Aufgabenfeld	Fächer
I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik, Darstellen und Gestalten
II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geografie, Wirtschaft und Recht, Sozialkunde, Religionslehre, Ethik
III	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Astronomie

Mögliche Kombinationen der Fächerbelegung (Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau) und Prüfungsfächer

schriftlich	DE	DE	DE	DE	DE	DE	MA	MA	MA
	GEWI	GEWI	EN	EN	EN	MA	GEWI	EN	GEWI
	MA	NAWI	MA	NAWI	GEWI	NAWI	EN	NAWI	NAWI
mündlich	frei ¹	ma/fs	gewi	gewi	nawi/ma	gewi	frei ¹	gewi	de/fs
	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²

1 Alle Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau, außer as, sp und fü.

2 Einbringung Seminarfachleistung anstelle des mündlichen Prüfungsfaches.

Kurswahl



INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL 2.3 (THÜRINGEN - ABITUR AB 2027)

Nachname:

Vorname:

Klasse:

1. (erh.)

2. (erh.)

3. (erh.)

4.

5.

6.

7. (Ku/Mu/DG)

8. (Sp)

9. (Eth./Rel.)

10.

11. (Wahlf.)

Seminarfach

1.5

3.5

Formular leeren

Prüfen

1. Kein Nachname eingetragen.
2. Kein Vorname eingetragen.
3. Keine Klasse eingetragen.
4. Die Fächer auf erhöhtem Niveau müssen aus mind. 2 Aufgabenfeldern gewählt werden.
5. Deutsch oder Mathematik muss auf erhöhtem Niveau gewählt werden.
6. Mathematik nicht belegt.
7. Deutsch nicht belegt.
8. Geschichte nicht belegt.
9. Keine Naturwissenschaft belegt.
10. Englisch nicht belegt.
11. Kein weiteres Fach aus math.-naturw.-techn. Aufgabenfeld oder weitere Fremdsprache belegt.
12. Kunst oder Musik oder Darstellen und Gestalten nicht belegt.
13. Religionslehre oder Ethik nicht belegt.
14. Fach 1 nicht belegt.
15. Fach 2 nicht belegt.
16. Fach 3 nicht belegt.
17. Fach 4 nicht belegt.
18. Fach 5 nicht belegt.
19. Fach 6 nicht belegt.
20. Fach 7 nicht belegt.
21. Fach 9 nicht belegt.
22. Fach 10 nicht belegt.

Kurswahl – online zum Testen

<https://rhoengym.de/Kurswahl/>



Fehlermeldungen Online-Einwahl beachten!!!

**Speichern (mit persönlicher PIN) erst ab
Orientierungswahl möglich!!!**

ONLINE-Sprechstunde: 03.12.2024 um 18 Uhr

Orientierungswahl: 02. – 06.12.2024

Verbindliche Kurswahl: 20. – 22.01.2025



Kurswahl (Beispiel)



INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL 2.3 (THÜRINGEN - ABITUR AB 2027)

Nachname:

Vorname:

Klasse:

1. (erh.) 5

2. (erh.) 5

3. (erh.) 5

4. 3

5. 3

6. 4

7. (Ku/Mu/DG) 2

8. (Sp) 2

9. (Eth./Rel.) 2

10. 3

11. (Wahlf.)

Seminarfach 1.5

35.5

Formular leeren

Prüfen

1. Kein Nachname eingetragen.
2. Kein Vorname eingetragen.
3. Keine Klasse eingetragen.

Kurswahl Klasse 10



- Elternabend Kurswahl: 18.11.2025 um 18:30 Uhr via TSC (Kurs: Schüler des Rhön-Gymnasiums)
- Kurswahl findet online statt

Orientierungswahl: 02.12. – 05.12.2025

Auswertung / Eingrenzung

Lenkungsgespräche

verbindliche Kurswahl: 02.02. - 06.02.2026

INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL 2.3 (THÜRINGEN - ABITUR AB 2027)

Nachname:	<input type="text"/>	Prüfen 1. Kein Nachname eingetragen. 2. Kein Vorname eingetragen. 3. Keine Klasse eingetragen. 4. Die Fächer auf erhöhtem Niveau müssen aus mind. 2 Aufgabenfeldern gewählt werden. 5. Deutsch oder Mathematik muss auf erhöhtem Niveau gewählt werden. 6. Mathematik nicht belegt. 7. Deutsch nicht belegt. 8. Geschichte nicht belegt. 9. Keine Naturwissenschaft belegt. 10. Englisch nicht belegt. 11. Kein weiteres Fach aus math.-naturw.-techn. Aufgabenfeld oder weitere Fremdsprache belegt. 12. Kunst oder Musik oder Darstellen und Gestalten nicht belegt. 13. Religionslehre oder Ethik nicht belegt. 14. Fach 1 nicht belegt. 15. Fach 2 nicht belegt. 16. Fach 3 nicht belegt. 17. Fach 4 nicht belegt. 18. Fach 5 nicht belegt. 19. Fach 6 nicht belegt. 20. Fach 7 nicht belegt. 21. Fach 9 nicht belegt. 22. Fach 10 nicht belegt.
Vorname:	<input type="text"/>	
Klasse:	<input type="text"/>	
1. (erh.)	<input type="text"/>	
2. (erh.)	<input type="text"/>	
3. (erh.)	<input type="text"/>	
4.	<input type="text"/>	
5.	<input type="text"/>	
6.	<input type="text"/>	
7. (Ku/Mu/DG)	<input type="text"/>	
8. (Sp)	<input type="text" value="Sp - Sport"/>	
9. (Eth./Rel.)	<input type="text"/>	2
10.	<input type="text"/>	
11. (Wahlf.)	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
	<input type="text"/>	
Seminarfach	<input type="text"/>	1.5
		3.5

WWW.INDIWARE.DE

Elternabend zur BLF findet im
Februar 2026 statt

Einbringungspflicht (§89/90)



Verpflichtend einzubringen sind:

- 36 der 40 Halbjahresergebnisse (max. 7 Ergebnisse unter 5 Punkten)
- alle Halbjahresergebnisse der Fächer im erhöhten Anforderungsniveau
- alle Halbjahresergebnisse in Deutsch und Mathematik
- alle HJE in den Fächern der mündlichen Abiturprüfungen sowie
- mindestens zwei Halbjahresergebnisse aus allen Fächern mit grundlegendem Anforderungsniveau

Achtung: null Punkte bei Fächern mit Einbringungspflicht - Wiederholung

Regelungen Sport



- **Aktive Teilnahme ist verpflichtend**
- Ein Schüler, der in der Qualifikationsphase auf Dauer vom Sportunterricht befreit wird, muss zur Erfüllung seiner Belegungspflicht ein anderes Fach mit grundlegenden Anforderungen wählen.
Kann er am Sportunterricht wieder teilnehmen, trifft der Schulleiter eine individuelle Entscheidung. Der Schüler bringt aus den Halbjahresergebnissen, die in Sport **und / oder** dem Ersatzfach erreicht wurden, mindestens zwei Halbjahresergebnisse ein.
- Klausur ja/nein? Entscheidung Fachlehrer

Regelungen Sport



- **Aktive Teilnahme ist verpflichtend**
- Ein Schüler, der in der Qualifikationsphase auf Dauer vom Sportunterricht befreit wird, muss zur Erfüllung seiner Belegungspflicht ein anderes Fach mit grundlegenden Anforderungen wählen.
Kann er am Sportunterricht wieder teilnehmen, trifft der Schulleiter eine individuelle Entscheidung. Der Schüler bringt aus den Halbjahresergebnissen, die in Sport **und / oder** dem Ersatzfach erreicht wurden, mindestens zwei Halbjahresergebnisse ein.
- Klausur ja/nein? Entscheidung Fachlehrer

Die neue Oberstufe - Kurse



- 3 EA-Kurse = schriftliche Prüfungsfächer
- EN oder en möglich – 5/3 Wochenstunden
- EA-Kurse – 5 Wochenstunden
- gA-Kurse – 3 Wochenstunden (en, ge, gg, wr, bi, ch, ph, if, fr, sn)
- gA-Kurse – 2 Wochenstunden (mu, ku, et, re, sp)

Klausuren (neue ThürSO)

max. 3/Woche + nicht an 2 aufeinanderfolgenden Tagen

Sport, Musik, Kunst sowie Darstellen und Gestalten: gleichwertige praktische Leistungsnachweise möglich



Kurshalb-jahr	erhöhtes Anforderungsniveau	grundlegendes Anforderungsniveau
11/1 – 12/1	mindestens 90 Min (ThürSchulO §74, Abs. 4)	mindestens 60 Min (ThürSchulO §74, Abs. 4)
12/2	prüfungsanaloge Klausur (Vorabi) in Prüfungsfächern (DE 315 min; MA+EN 300 min; restliche Fächer 270 min)	alle anderen Fächer – keine Klausur (ThürSchulO §74, Abs. 5)
Wichtung	Ergebnis der Klausur = 1/3 der Kurshalbjahresnote – auch gA!!! (ThürSchulO §74, Abs. 11)	
AFB's/Inhalt	AFB 1-3 müssen abgedeckt werden (Schwerpunkt: AFB2); umfangreiches, möglichst zusammenhängendes Gebiet	
Bewertungs-raster	Bewertungsraster für Klausuren Anlage 13a (ThürSchulO Stand:01.08.2025)	

Klausurplan JG27

KW.	Datum	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
40	29.09.-03.10.2025					
41	06.10.-10.10.2025					
42	13.10.-17.10.2025					
43	20.10.-24.10.2025					
44	27.10.-31.10.2025					
45	03.11.-07.11.2025					
46	10.11.-14.11.2025	12:00 er1-Sch.M (60) 12:00 er2-Wi.V (60) 12:00 et1-Str.B (60)	11.11.		13:50 mu1-Köl.D (60)	
47	17.11.-21.11.2025		8:15 de1-Ki.R (135) 8:15 ma1-No.M (90) 8:15 ma2-Wa.K (90)			
48	24.11.-28.11.2025			10:00 DE1-Auf.F (135) 10:00 DE2-Ei.L (135) 10:00 MA1-Dö.D (90)		
49	01.12.-05.12.2025	schulfrei				8:15 en2-Me.L (90) 8:15 sk1-La.F (60)
50	08.12.-12.12.2025	10:00 en1-De.R (90) 10:00 if2-Ge.S (60) 10:00 snn1-Fi.C (60)		8:15 bi1-Ki.K (60) 8:15 ge1-Kö.D (60)		
51	15.12.-19.12.2025		10:00 ch1-Sü.J (60) 10:00 ge2-Auf.F (60) 10:00 if1-Kä.J (60)			
52	22.12.-26.12.2025					
1	29.12.-02.01.2026					
2	05.01.-09.01.2026				10:50 BI1-Fr.H (90) 10:50 EN1-Be.S (135) 10:50 GG1-Ke.T (90)	
3	12.01.-16.01.2026	8:15 BI2-Ki.K (90) 8:15 EN2-Tr.S (135) 8:15 GE1-Bo.M (90)				
4	19.01.-23.01.2026					
5	26.01.-30.01.2026					
6	02.02.-06.02.2026				Notenschluss	

Anlage 13a **Bewertungsraster für Klausuren in der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe**
(zu § 74 Abs. 8)

Notenpunkte	mind. zu erreichender Anteil an den insgesamt zu erreichenden Bewertungseinheiten oder der Gesamtleistung (in %)
15	95
14	90
13	85
12	80
11	75
10	70
9	65
8	60
7	55
6	50
5	45
4	40
3	33
2	27
1	20
0	0

Sonstige Noten über
Ermittlung einer
angemessenen
Notenskala in
Abhängigkeit der
Anforderungsbereiche

Die neue Oberstufe - Notengebung

(ThürSchulO § 74, Abs. 10)



- **11/1 + 11/2:** Klausur **und** mindestens **drei** sonstige Noten pro Kurshalbjahr
- **12/1 Fächer mit zwei WS:** Kursarbeit und mindestens zwei sonstige Noten
→ auf Fachkonferenzbeschluss
- **12/2 gA-Fächer:** drei (sonstige) Noten – keine Kursarbeit
- **12/2 eA-Fächer:** prüfungsanaloge Klausur **und** drei (sonstige) Noten

Leistungsbewertung – sonstige Leistungsnachweise



- Bei anderen Leistungsnachweisen ist eine Vielfalt von mündlichen, schriftlichen und praktischen Arbeitsformen zugrunde zu legen, wie zum Beispiel:
 - Beiträge zum Unterrichtsgespräch bzw. zur Gruppenarbeit,
 - Präsentation von Ergebnissen von Einzel- und Gruppenarbeiten,
 - Reflexion des methodischen Vorgehens,
 - mündliche Überprüfung,
 - Protokoll einer Untersuchung oder Erhebung,
 - schriftliche Leistungskontrollen,
 - schriftliche Ausarbeitung zur Übung und zur Sicherung der Ergebnisse einzelner Unterrichtsstunden,
 - Portfolioarbeit,
 - Durchführung und Auswertung eines Experiments und
 - praktische Übungen im musisch-künstlerischen und technischen Bereich sowie im Sport.

Grundlage bei allen Formen der Bewertung ist die individuelle Leistung des Schülers. Jede Zeugnisnote ist das Ergebnis einer nachvollziehbaren und begründeten pädagogischen Entscheidung

The background image shows a modern, multi-story building with a grid of windows. A wide, concrete staircase leads up to the entrance. A sign above the entrance reads "THÜRINGISCHES RHODAN-ASIUM". The image is faded and serves as a background for the text.

Seminarfach

Die neue Oberstufe - Seminarfacharbeit

(ThürSchulO §78, 95)



- **Verantwortlich:** SF Lehrer (Hr. Auffenberg, Hr. Schlegel, Fr. Trausch, Hr. Straßburg)
- **Abgabe SFA:** letzte Woche vor den Herbstferien (01.10.2025)
- Zulassung zur Prüfung nur, wenn alle drei Bereiche der SFA mit **mindestens einem Punkt** abgeschlossen wurden
- Klasse 11: eine/zwei Unterrichtsstunde(n) im Stundenplan verankert

Seminarfach Klasse 12



- 1 Stunde - nicht im SP verankert
- Konsultationen
- Abgabe SF-Arbeit vor den Herbstferien
- Erstellen eines Thesenpapiers für das Kolloquium (Ende 12/I)
- Vorbereitung /Anfertigung geeigneter Präsentationsformen
- Seminarfachtag: letzter Schultag 12/II
- Durchführung der Kolloquien (Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse) zu Beginn des Kurses 12/II (Mitte Januar)

Seminarfach - Bewertung



- **Prozess der Erstellung und Vorbereitung Kolloquium:** 20 %
- **Seminarfacharbeit:** 30 % (25% Form / 75% Inhalt)
- **Kolloquium zur Seminarfacharbeit:** 50 %

Der Schüler kann die Note für das Seminarfach im Rahmen der Abiturprüfung einbringen. Die Entscheidung trifft der Schüler spätestens am zweiten Tag nach Erhalt des Zeugnisses des Halbjahres 12/II.

Thema und Note werden auf jeden Fall auf dem Abiturzeugnis vermerkt !!

Seminarfach: Zeitplan (SJ 2025/26)



Was?	Zeitpunkt / Zeitraum
Zeitraum Formkorrektur (SF-Lehrer)	bereits erfolgt
Seminarfachtag (Vorbereitung Kolloquien)	05.12.25 → letzter Schultag 12/1 → 5. Stunde Zeugnisse
Notenfindung (Prozess + Arbeit) gem. mit SF-Lehrer	07.01. + 08.01.26 → Plan folgt
Letzte mögliche Konsultation	05.01.26 – 09.01.26
Kolloquien	14.01.26 (Haupt-Kolloquiums-Tag)
Bekanntgabe der SF-Noten (Oberstufenleiter)	19.01.2026
Zeitraum Noten-Erläuterung	Individuell


Seminarfach: Zeitplan SJ 2026/27

Was?	Zeitpunkt / Zeitraum
Zwischenpräsentation → Exposé	Ende 11/2
Abgabe Probekapitel bei SF-Lehrer	Vor den Sommerferien 11/2 (??.??.????)
Auswertung Probekapitel = Konsultation	Erste drei Schulwochen 12/1
Festlegung Korrekturteams (Fachbetreuer + Zweitleser + SF-Lehrer)	Mitte September
Abgabe SF-Arbeit	Vor den Herbstferien (VVOrg)
Zeitraum Korrektur der SF-Arbeiten	+ 4 Wochen nach den Herbstferien → Notenfindung (Prozess + Arbeit): Mitte/Ende November
Bekanntgabe der Noten (Prozess + Arbeit)	Ende Nov
Letzte Konsultationsmöglichkeit	Dezember → Erläuterung Note + Beratung Kolloquium
Seminarfachtag (Vorbereitung Kolloquien)	Letzter Schultag 12/1
Kolloquien	Mitte Januar
Bekanntgabe der Kolloquien	Eine Woche nach dem Kolloquien

Mögliche Kursbelegungen – Rhön-Gymnasium



§92(3) Die Fächer der drei schriftlichen Prüfungen sind die Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau.

Fach	Anforderungs- niveau	Wochen- stunden	 mögliche Fächer	Hinweis
1	eA	5	DE / MA	Nur DE o. MA im eA möglich
2	eA	5	EN / GE / GG / WR	
3	eA	5	EN / BI / CH	
4	gA	3	de / ma	ergibt sich aus Fach1
5	gA	3	bi/ch/ph o. en o. ge	
6	gA	3	bi/ch/ph / fr / if / la / snn (4h)	
7	gA	2	ku / mu	
8	gA	2	sp	Pflicht. Bei Sportattest wird ein Ersatzfach mit dem OSL gesucht
9	gA	2	er / et	
10	gA	3	gg / sk / wr/ ge / if /bi/ ch / ph	
11	Seminarfach - wird nicht gewählt			

§ 92 Umfang und Gliederung der Abiturprüfung



Die Abiturprüfung gliedert sich in

- drei schriftliche Prüfungen (eA-Fächer),
- zwei mündliche Prüfungen (unter Beachtung der Aufgabenfelder)
- das Einbringen der SF-Leistung kann eine mündliche Prüfung ersetzen
 - Prozess: 20%
 - Arbeit: 30%
 - Kolloquium: 50%
- bis zu drei freiwillige zusätzliche mündliche Prüfungen in den Fächern des schriftlichen Abiturs
 - 2/3 schriftlich zu 1/3 mündlich

Prüfungsfächer



- Die Wahl der Prüfungsfächer durch den Schüler ist so auszurichten, dass mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld nach § 77 vertreten ist.
 1. sprachlich-literarisch-künstlerischen Aufgabenfeld,
 2. gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld und
 3. mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld
- Unter den Prüfungsfächern müssen mindestens zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik sein.
- §92(4) Die Fächer der zwei mündlichen Prüfungen sind Fächer nach Wahl des Schülers. Die Seminarfachleistung kann an die Stelle einer mündlichen Prüfung treten.

Die Unterrichtsfächer in der gymnasialen Oberstufe, außer dem Fach Sport und dem Seminarfach, sind drei Aufgabenfeldern zugeordnet:

	Aufgabenfeld	Fächer
I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik, Darstellen und Gestalten
II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geografie, Wirtschaft und Recht, Sozialkunde, Religionslehre, Ethik
III	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Astronomie

Mögliche Kombinationen der Fächerbelegung (Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau) und Prüfungsfächer

schriftlich	DE	DE	DE	DE	DE	DE	MA	MA	MA
	GEWI	GEWI	EN	EN	EN	MA	GEWI	EN	GEWI
	MA	NAWI	MA	NAWI	GEWI	NAWI	EN	NAWI	NAWI
mündlich	frei ¹	ma/fs	gewi	gewi	nawi/ma	gewi	frei ¹	gewi	de/fs
	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²	frei ¹ oder sefa ²

1 Alle Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau, außer as, sp und fü.

2 Einbringung Seminarfachleistung anstelle des mündlichen Prüfungsfaches.

Prüfungsfächer



- §92(5) Der Schüler kann sich in den Fächern seiner schriftlichen Prüfungen zusätzlich zur mündlichen Prüfung melden.
- Eine Änderung des mündlichen Prüfungsfaches ist in begründeten Einzelfällen auf Antrag des Schülers, der der Textform bedarf, möglich; die Entscheidung trifft der Schulleiter.

Gesamtqualifikation



Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse (E I)

Maximale Punktzahl:

36 Halbjahresergebnisse x 15 Punkte

$$36 \times 15 = 540$$

$$(540 : 36) \times 40 = 600$$

= 600 Punkte

Minimale Punktzahl:

1/3 von 600 Punkten

36 Halbjahresergebnisse x 5 Punkte

$$36 \times 5 = 180$$

$$(180 : 36) \times 40 = 200$$

= 200 Punkte

Qualifikation im Prüfungsbereich (E II)

Maximale Punktzahl:

5 Prüfungsergebnisse x 15 Punkte x 4

$$= 300 \text{ Punkte}$$

Minimale Punktzahl:

1/3 von 300 Punkten

$$= 100 \text{ Punkte}$$

Ermittlung der Abiturdurchschnittsnote



$$N = \frac{17}{3} - \frac{P}{180}$$

N Abiturdurchschnittsnote
P Punktzahl der Gesamtqualifikation

Punkte	Abiturdurchschnittsnote
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4
570 - 553	2,5

552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0



Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife §82

(1) Schüler, die die Qualifikationsphase mindestens bis zum Ende des zweiten Kurshalbjahres besucht haben und die Schule ohne den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife verlassen, erwerben auf Antrag die Fachhochschulreife, wenn sie die in Absatz 2 genannten schulischen Voraussetzungen erfüllen und den **mindestens einjährigen berufsbezogenen Teil nachweisen**.

Der Nachweis des mindestens einjährigen berufsbezogenen Teils kann geführt werden durch

1. eine abgeschlossene Berufsausbildung nach Bundes- oder Landesrecht,
2. ein einjähriges gelenktes Praktikum, wobei einem Praktikum die mindestens einjährige kontinuierliche Teilnahme an einer Berufsausbildung nach Bundes- oder Landesrecht gleichgestellt ist, oder
3. den Wehrdienst, den Bundesfreiwilligendienst, den Jugendfreiwilligendienst sowie den Entwicklungsdienst, wobei abgeleistete Dienste von unter einem Jahr auf die Dauer eines gelenkten Praktikums angerechnet werden können.

Der Antrag nach Satz 1 bedarf der Textform.

Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife §82



Schüler, die die **Qualifikationsphase mindestens bis zum Ende des zweiten Schulhalbjahres** besucht haben und die Schule **ohne den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife** verlassen, erwerben die Fachhochschulreife wenn

- sie die in Absatz 2 § 82(4) Thüringer Schulordnung genannten **schulischen Voraussetzungen** erfüllen
- und**
- eine ausreichende, **mindestens einjährige berufliche Tätigkeit** nachweisen.

schulische Voraussetzungen nach Absatz 2 § 82 (4)

für 15 Halbjahresergebnisse aus zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren (Ergebnisse werden einfach gewertet) muss gelten:

- Summe der Halbjahresergebnisse in zwei eA-Fächern beträgt insgesamt mindestens 20 Punkte, davon höchstens zwei Fächer mit weniger als 5 Punkten
- insgesamt 9 Halbjahresergebnisse mit mindestens fünf Punkten
- Summe der 15 Halbjahresergebnisse muss mindesten 95 **E- Punkte** betragen
- Halbjahresergebnisse mit 0 Punkten werden nicht angerechnet.

Fächer:	Kernfach DE eA	zwei aufeinanderfolgende Kurse
	Kernfach Ma eA	zwei aufeinanderfolgende Kurse
	FFS / ffs	zwei aufeinanderfolgende Kurse
	NW / nw (ohne if)	zwei aufeinanderfolgende Kurse
	GW / gw (auch et und re)	zwei aufeinanderfolgende Kurse
	aus weiteren Fächern je höchstens	zwei aufeinanderfolgende Kurse

Tabelle zur Errechnung der Durchschnittsnote N des schulischen Teils der Fachhochschulreife

Die erreichte **Punktezahl E** des Gesamtergebnisses wird so ermittelt:

$$E = \frac{P}{S} * 19$$

- P Summe der erzielten Punkte für die eingebrachten Fächer in zwei Halbjahren
- S Anzahl der Halbjahresergebnisse (15)

(es wird auf eine Stelle vor dem Komma gerundet; bei n,5 wird aufgerundet)

Die **Durchschnittsnote N** wird so ermittelt:

$$N = \frac{17}{3} - \frac{E}{57}$$

Die Stelle nach dem Komma gibt die „Zehntel“ der Durchschnittsnote an!

E - Punkte	Durchschnittsnote N
285-261	1,0
260-255	1,1
254-249	1,2
248-244	1,3
243-238	1,4
237-232	1,5
231-227	1,6
226-221	1,7
220-215	1,8
214-210	1,9
209-204	2,0
203-198	2,1
197-192	2,2
191-187	2,3
186-181	2,5
174-170	2,6
169-164	2,7
163-158	2,8
157-153	2,9
152-147	3,0
146-141	3,1
140-135	3,2
134-130	3,3
129-124	3,4
123-118	3,5
117-113	3,6
112-107	3,7
106-101	3,8
100- 96	3,9
95	4,0

Quellen



- [Thüringer Schulordnung \(Stand: 01.08.2025\)](#)
- [Broschüre: Gymnasiale Oberstufe in Thüringen](#)

Viel Erfolg in der
Oberstufe

